



## Regionale Entwicklungsstrategie (RES) 2014-20

Bilanz- und Perspektivenkonferenz  
29.03.2014 in Martinszell

Regionale Entwicklung Oberallgäu  
Dr. S. Weizenegger

29.03.2014, Martinszell  
RES - Bilanz- und Perspektivenkonferenz



## „Griaß eich“ bei der LAG Regionale Entwicklung Oberallgäu



Bgm. Heribert Kammel, 1.  
Vorsitzender

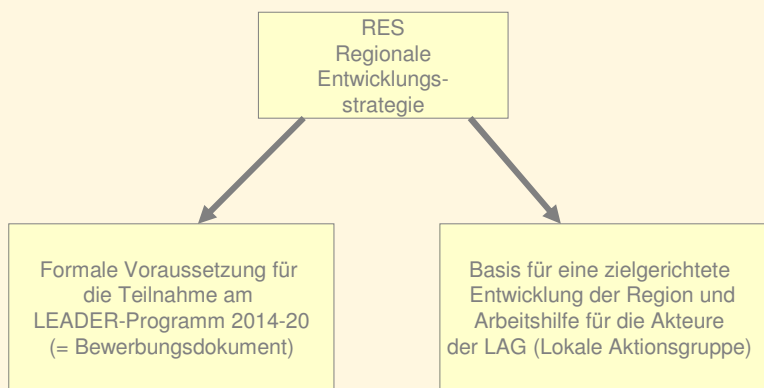
Regionale Entwicklung Oberallgäu  
Dr. S. Weizenegger

29.03.2014, Martinszell  
RES - Bilanz- und Perspektivenkonferenz

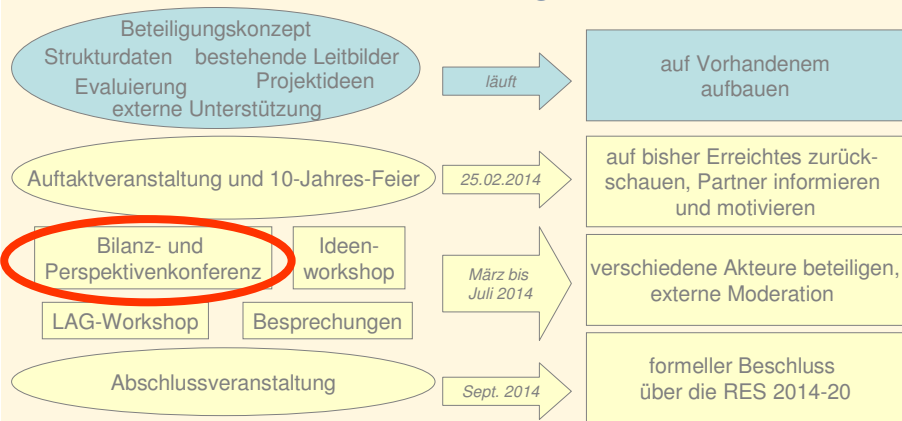




## Warum eine Regionale Entwicklungsstrategie?



## Überblick über die Erarbeitung der RES 2014-20





## Grußworte



Marlies Kuhn, Gemeinde  
Waltenhofen

Stellv. Landrat Anton Klotz

Regionaleentwicklung Oberallgäu  
Dr. S. Weizenegger

29.03.2014, Martinszell  
RES - Bilanz- und Perspektivenkonferenz



Regionaleentwicklung  
Oberallgäu



## Oberallgäu 2020: Ausgangssituation für LEADER 2014-20

Ethelbert Babl  
LEADER-Manager am Amt für Ernährung,  
Landwirtschaft und Forsten Kempten

Regionaleentwicklung Oberallgäu  
Dr. S. Weizenegger

29.03.2014, Martinszell  
RES - Bilanz- und Perspektivenkonferenz



Regionaleentwicklung  
Oberallgäu





## Ablauf des Tages

Nina Hehn, Dr. Götz Braun  
(KlimaKom)

Regionaleentwicklung Oberallgäu  
Dr. S. Weizenegger

29.03.2014, Martinszell  
RES - Bilanz- und Perspektivenkonferenz



## Ergebnisse der Analyse-Phase

Dr. Sabine Weizenegger  
Julia Empter-Heerwart  
Nicole Dietrich  
(LAG-Management)

Regionaleentwicklung Oberallgäu  
Dr. S. Weizenegger

29.03.2014, Martinszell  
RES - Bilanz- und Perspektivenkonferenz





## Überblick über die Erarbeitung der RES 2014-20



Regionaleentwicklung Oberallgäu  
Dr. S. Weizenegger

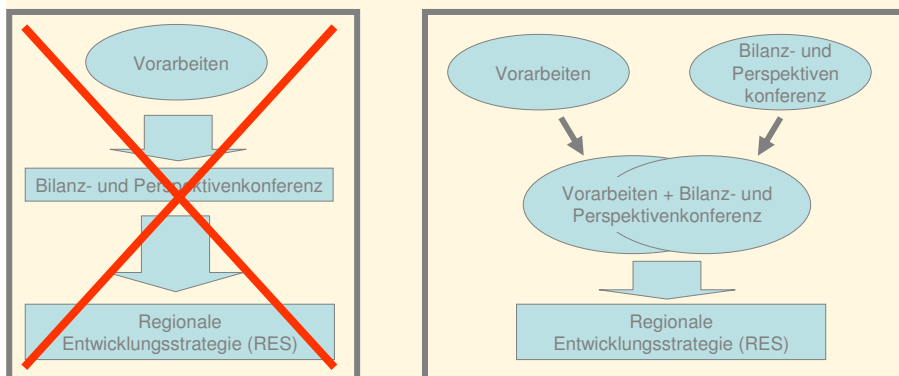
29.03.2014, Martinszell  
RES - Bilanz- und Perspektivenkonferenz



Regionaleentwicklung  
Oberallgäu



## Einbeziehen der Vorarbeiten



Regionaleentwicklung Oberallgäu  
Dr. S. Weizenegger

29.03.2014, Martinszell  
RES - Bilanz- und Perspektivenkonferenz



Regionaleentwicklung  
Oberallgäu

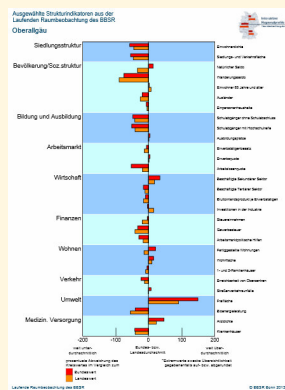




## Vorarbeiten: Auswertung von Strukturdaten, Statistiken usw.



## Vorarbeiten: sich einordnen und einschätzen – Auswertung allgemeiner Strukturdaten



- Statistiken
- Rankings
- Vergleiche

⇒ *in der Geschäftsstelle gesammelt, gesichtet und aufbereitet*

⇒ *mit Hilfe externer Beratung und auf Veranstaltungen bewertet*

Beispiel Regionalprofil des BBSR mit Abweichungen vom Landes- und Bundesdurchschnitt



## Vorarbeiten: Evaluierung – aus bisherigen Erfahrungen lernen

Regionaleentwicklung Oberallgäu  
Dr. S. Weizenegger

29.03.2014, Martinszell  
RES - Bilanz- und Perspektivenkonferenz



Regionaleentwicklung  
Oberallgäu



## Aktivitäten zur Evaluierung

### Abgeschlossene Arbeiten/Aktivitäten

- Halbzeitevaluierung durch die Hochschule Triesdorf 2005
- Diplomarbeit an der Uni München 2007
- Testregion im Projekt der DVS zur Erarbeitung eines Leitfadens zur Selbstevaluierung (2013)
- 2 Befragungen und Evaluierungsworkshop durch die LAG

### Laufende Arbeiten/Aktivitäten

- „Beiblatt I“ (Leader+) und „Beiblatt M“ (Leader in ELER)
- Projektliste(n)
- Aufbau eines (eigenen) Systems zur Erfassung verschiedener Indikatoren (→ Jahresberichte)

### Ergebnisse dieser Arbeiten/Aktivitäten

- Rundbrief Sonderausgabe zur Selbstevaluierung (2010)
- Evaluierungsbericht für das REK 2007-13 (2007)
- Evaluierungsbericht für die RES 2014-20 (in Arbeit)

Regionaleentwicklung Oberallgäu  
Dr. S. Weizenegger

29.03.2014, Martinszell  
RES - Bilanz- und Perspektivenkonferenz

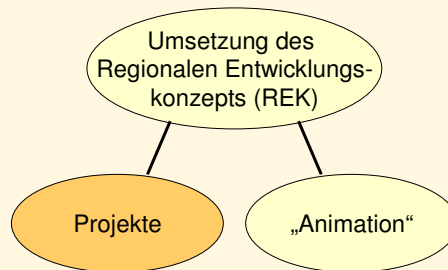


Regionaleentwicklung  
Oberallgäu





## Was haben wir in den letzten 10 Jahren geschafft?



Unser Arbeitsschwerpunkt:  
Projektberatung und  
Unterstützung mit  
Fördermitteln



## Projekte und Fördermittel 2004-2014

In der Förderperiode LEADER-Plus (bis 2006):

- 34 LEADER-Projekte
- 2,4 Mio. Euro Fördergelder
- 5,8 Mio. Euro Gesamtinvestitionen

In der Förderperiode LEADER in ELER (2007-13):

- 73 LEADER-Projekte (umgesetzt, laufend oder bewilligt)
- 3,4 Mio. Euro Fördergelder\*
- bislang 8,9 Mio. Euro Gesamtinvestitionen\*

\*bei Kooperationsprojekten  
nur Anteil OA lt. VAIF





## Nicht realisierte Hauptprojekte aus dem REK

- HF A: Regionale Produkte bei Vihscheiden und Events
- HF A: Denkfabrik für Heu und Molke - traditionelle regionale Produkte neu in Wert gesetzt
- HF A: Mit Pferden im Allgäu... die Freizeit gestalten
- HF B: Interkommunaler Gewerbeflächenpool
- HF C: Allgäu Top-Gastgeber - Vernetzung von Privatvermietern
- HF D: Wald-Holz-Land Allgäu
- HF D: Allgäu Ranger
- HF D: Untertage-Klettersteig
- HF D: Alte Märkte, alte Traditionen

Gründe: unklare Zuständigkeiten/Trägerschaft, Änderung der Schwerpunkte, Zeit, evtl. Umsetzung des Themas in anderen Projekten ohne Förderung, Zufall?

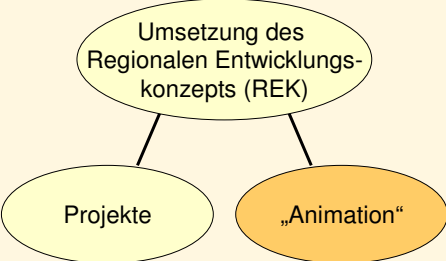


## Andere nicht realisierte Projekte

- Beantragt, dann zurückgezogen  
→ Gründe: fördertechnische Schwierigkeiten bei der Umsetzung
- Im Gremium vorgestellt, nicht beantragt  
→ Gründe: zeitliche Schwierigkeiten bei der Umsetzung wegen Ehrenamt, vom Gremium zurückgestellt und nicht überarbeitet, fehlende Unterstützung in der Region, Abstimmungsschwierigkeiten zwischen Partnern, Thema später in anderem Projekt umgesetzt



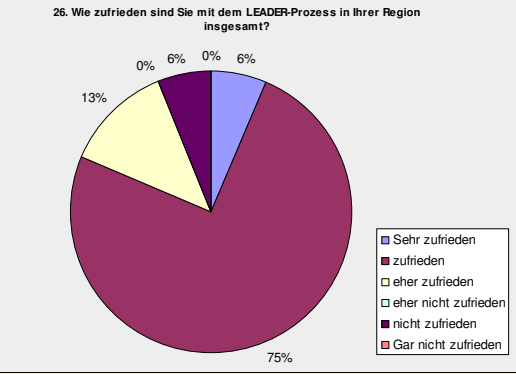
# Was haben wir in den letzten 10 Jahren geschafft?



Vernetzungstätigkeiten, Wissensmanagement und -transfer, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation



# Evaluierung: wo sind wir auf dem richtigen Weg und wo gibt es Handlungsbedarf?



→ Insgesamt hohe Zufriedenheit mit der Arbeit der LAG und dem LEADER-Prozess in der Region!!  
→ Wir sind auf dem richtigen Weg!  
→ Trotzdem gibt es Handlungsbedarf ...





## Ergebnisse der Evaluierung: Diskussions- oder Handlungsbedarf

Klärungsbedarf/Entwicklungsmöglichkeiten werden gesehen, z.B.:

- Soll die LAG selber die Trägerschaft von Projekten übernehmen?
- Wie können die Wege der Entscheidungsfindung über Projekte optimiert werden?
- Ist die Arbeitsteilung zwischen LAG und AELF effizient und effektiv?
- Wie kann die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit weiter verbessert werden?
- Welche Themen- und Handlungsfelder sind wichtig?
- Soll die RES 2014-20 breit aufgestellt oder fokussiert sein?
- Wie wird die RES zur echten Entscheidungshilfe intern und welchen Stellenwert hat sie extern?



## Vorarbeiten: Auswertung von Leitbildern und Strategien – auf Bestehendem aufbauen



# Auswertung von Leitbildern und Strategien - Vorgehen

- „Das Rad nicht neu erfinden.“
  - „Bürgerbeteiligung: ja! – Die Akteure überstrapazieren: nein!“
- ⇒ Sammlung bestehender Leitbilder und Strategien in der Geschäftsstelle
- ⇒ ist Basis für das Regionale Entwicklungskonzept 2014-20

**Allgäu Leitbild**

**Strategien und Leitbilder der Gemeinden im Oberallgäu und Kempten**

**S.1. Kommunale Leitbilder**

Leitbild	Adressat	Strategisches Ziel
...	...	...



# Auswertung von Leitbildern und Strategien

**Werte schöpfen – miteinander für die Zukunft unserer Region**

**Regionalplan der Region Allgäu (16)**

**IDEE NATUR**

**allgäuer moorallianz**

**Oberallgäu Landkreis**

**Seniorenpolitisches Gesamtkonzept**

**era!**

**Klimaschutzkonzept des Landkreises Oberallgäu**





## Vorarbeiten: Auswertung von Projektideen - liegen gebliebenes hervorholen



## Auswertung von Projektideen

- Nicht umgesetzte Projekte aus den bisherigen REKs
- Ideenwettbewerb 2006/07
- Interne Projektdatenbank (rd. 800 Projektideen, z.T. umgesetzt, z.T. vertraulich, z.T. längst vergessen...)



Und nun: Viel Vergnügen beim Mitmachen  
und viel Kreativität!

Regionaleentwicklung Oberallgäu  
Dr. S. Weizenegger

29.03.2014, Martinszell  
RES - Bilanz- und Perspektivenkonferenz



Regionaleentwicklung  
Oberallgäu

